

## I. Geschäftliche Angelegenheiten des Vereins.

---

### Bericht über die fünfundfünfzigste Generalversammlung am 24. Juni 1900 in Gmünd.

In grosser Zahl waren die Vereinsmitglieder der Einladung zur Generalversammlung nach Gmünd gefolgt, und so wurde denn in der Frühe des sonntäglichen Johannistags auf dem dortigen Bahnhof manch fröhliche Begrüssung seitens der von allen Richtungen her ein-treffenden Freunde der heimatlichen Naturkunde ausgetauscht. Von den Gmünder Freunden aufs liebenswürdigste empfangen, statteten die Gäste zunächst der naturwissenschaftlichen Ausstellung einen Besuch ab, die der „Verein für Naturkunde in Gmünd“ aus Anlass seines 10jährigen Bestehens im Saal des „Roten Ochsen“ veranstaltet und deren Eröffnung er in freundlichem Entgegenkommen auf den Jahrestag unseres Vereins festgesetzt hatte. Wie bei der im vorhergehenden März veranstalteten Ausstellung des Entomologischen Vereins in Stuttgart zeigte es sich auch hier wieder, wie verbreitet die Liebe zur Natur in der württembergischen Bevölkerung ist und welch bedeutende Privatsammlungen diesem idealistischen Trieb ihre Entstehung verdanken. Was der Ausstellung des Gmünder Vereins einen besonderen Wert verlieh, war die Thatsache, dass der Verein seine Mitglieder — jetzt 80 an der Zahl — vorwiegend in den Arbeiterkreisen der Gold- und Silberindustrie von Gmünd hat. Dies hat offenbar seinen tieferen Grund darin, dass der durch die feinen, künstlerischen Arbeiten erweckte und ausgebildete Formen- und Schönheitssinn seine wahre und letzte Befriedigung erst in den Werken der grössten Künstlerin, der Natur, findet. Der Bethätigung dieses Triebes stehen aber verschiedene Hindernisse, obenan der Zeitmangel, höchst hemmend im Wege. Umsomehr musste jeder,

der zu beurteilen wusste, welche Opfer an Zeit und Geduld das Beobachten, Sammeln, Präparieren und Bestimmen von Naturgegenständen, speciell Insekten, erfordert, den Ausstellern, die zur Herstellung ihrer nicht nur reichhaltigen, sondern auch höchst sorgfältig behandelten Sammlungen doch nur ihre Feierabende und Sonntage zur Verfügung hatten, höchste Anerkennung zollen.

Die Ausstellung selbst war schon seit einigen Jahren geplant und vorbereitet, und waren die Aufgaben unter die 30 Aussteller planmässig verteilt worden. Die meiste Bewunderung erregten wohl die in etwa 100 Kästchen aufgestellten, trefflich ausgeführten sogen. „Biologien“ von Schmetterlingen, Käfern und anderen Insekten, d. h. Zusammenstellungen des Entwicklungsganges einzelner Arten vom Ei bis zum entwickelten Insekt in beiden Geschlechtern, denen die Nährpflanzen, Frassstücke und die gar oftmals gegen die Absicht und sehr zum Schmerz des Züchters auskommenden Schlupfwespen beigefügt waren. Sie waren hergestellt von dem unermüdlichen Vereinsvorstand Herrn Ludwig Albrecht und dem Ausschussmitglied Herrn Vetter, während der Vorstand des Lehrervereins für Naturkunde in Württemberg, Herr Lehrer Dr. K. G. Lutz in Stuttgart, als geistiger Urheber mitangesehen werden darf. Neben diesen „Biologien“ fielen besonders die schöne und reiche Käfersammlung, welche von den Herren Fabrikant A. Schmitt in Gmünd und dem † Dr. med. W. Cammerer in Stuttgart zusammengebracht war und insbesondere zahlreiche Kleinkäfer enthielt, sowie die reichhaltigen Schmetterlingssammlungen der Herren Schleicher und Spaney ins Auge, von denen erstere viele alpine Arten, letztere namentlich solche aus der Gmünder Gegend, insbesondere viele Spanner und Kleinschmetterlinge, umfasste. Herr Spaney hatte übrigens die grosse Liebenswürdigkeit, einige besonders seltene Stücke seiner Sammlung, wie einen Zwitter von *Aglia tau*, sowie interessante Varietäten von *Callimorpha hera* und *Angerona prunaria* unserer Vereinssammlung zu schenken. Exotische Insekten (Riesenkäfer, Gebspenstheuschrecken, Vogelspinnen) waren von den Herren Rupp und Glory ausgestellt, während Herr Spaney auch eine Anzahl Spinnen auf Marienglas befestigt und im Spiritus konserviert zur Aufstellung gebracht hatte. Dass auch die Mollusken in Gmünd Liebhaber finden, davon zeugten die in der nächsten Umgebung gesammelten Konchylien des Herrn Deibele, die Sammlung von *Helix*-Varietäten des Herrn Debler, und eine solche von jungtertiären Konchylien des Herrn Lippert. Schliesslich waren auch die Wirbel-

tiere noch vertreten durch einen Kasten ausgestopfter Vögel des Herrn Bubeck, eine Geweihsammlung des Herrn Glory und einige weitere Präparate von Reptilien und Schlangen der Herren Wohlfahrt und L. Albrecht. — Von grosser Sorgfalt zeugte eine in 10 Foliobänden vereinigte Sammlung sehr schön präparierter deutscher Pflanzen, zumeist aus der weiteren Umgebung von Gmünd stammend, und eine kleinere Sammlung unserer wichtigsten wilden Giftpflanzen, beide von Herrn Fabrikant Schmitt angelegt. Die Geologie schliesslich war vertreten durch stattliche Sammlungen von Mineralien und Petrefakten des vielseitigen Vorstandes L. Albrecht, sowie der Herren Lippert und Glory, und es ist dankbar anzuerkennen, dass auch aus ihnen einige seltenerne Stücke, wie z. B. ein *Ammonites nodosus* ENGEL aus Lias  $\alpha$  später in unsere vaterländische Vereinssammlung wandern durfte.

Dass die kunstgeübten Hände der Gold- und Silberschmiede nicht nur aus Metall, sondern auch aus organischem Material prächtige Schmuckstücke zu fertigen wissen, zeigten die aus Schmetterlingen, glänzenden Käfern, getrockneten Pflanzen in kunstsinnigster Weise hergestellten vielbewunderten Zierstücke, Tableaux, Bouquets u. s. w. der Herren Rivoir und Veitinger, während Herr Schupp auch dem Humor zu seinem Recht verholfen hatte durch Darstellung eines lebensgrossen Käfersammlers, der gerade einen „netten Käfer“ in Gestalt eines drallen Bauernmädchen einfängt.

Nach Besichtigung aller dieser Schätze versammelten sich die Vereinsmitglieder und zahlreiche Freunde der Naturwissenschaft aus Gmünd und Umgegend um 11 Uhr in dem für die wissenschaftlichen Verhandlungen gewonnenen Saale des Katholischen Vereinshauses. Auch hier wartete der Teilnehmer eine reichhaltige Ausstellung, mit der die Gmünder Mitglieder unseres Vereins in dankenswerter Weise den Sitzungssaal geschmückt hatten. Eine Seite war fast ganz bedeckt mit Röntgenphotogrammen von Knochenentwickelung, Knochenbrüchen, äusseren und inneren Krankheiten, die von dem Vorstand des städtischen Hospitals, Herrn Dr. Wörner, aufgenommen worden waren. Auf der anderen Seite hatten hauptsächlich Pflanzensammlungen Platz gefunden, so namentlich eine umfangreiche Sammlung von Moosen und Gefässkryptogamen des Herrn Oberlehrers Straub, eine Moossammlung des Herrn Lehrer Wälde aus Röthenbach-Alpirsbach, eine Sammlung von Flechten aus dem Wenthal von Prof. Rieber aus Ehingen a. D., sowie verschiedene seltene Pflanzen vom Rosenstein aus der Ehrhard'schen Sammlung in Gmünd, denen

Abbildungen von der Hand der verstorbenen Malerin L. v. Martens, der Tochter des um unseren Verein so hochverdienten und stets in dankbarer Erinnerung lebenden Herausgebers der Württ. Flora, beigegeben waren. Ferner waren noch vom Katholischen Schullehrerseminar durch Herrn Oberlehrer Straub ein sehr sauberes und reichhaltiges Herbarium vom Rosenstein, zahlreiche Mineralien und verschiedene ausgestopfte Säugetiere und Vögel, von cand. rer. nat. Geiger mehrere Mineralien und Petrefakten, und schliesslich noch allerlei lebende Pflanzen vom nahen Rosenstein zur Aufstellung gelangt, was alles während und nach der Versammlung von den Anwesenden eifrig besichtigt wurde.

Der Vereinsvorstand Prof. Dr. Klunzinger eröffnete die Tagung mit folgender Ansprache:

„Ich eröffne hiermit die 57. Hauptversammlung des Vereins für vaterl. Naturkunde. Wir können heute eine ganze Anzahl von Jubiläen feiern:

1. Die 50jährige Wiedereinkehr des Vereins in der alten freien Reichsstadt Gmünd, in der derselbe das letztemal am 1. Mai 1850 im Rathaussaal tagte, wobei der Geschäftsführer, Herr Dr. Faber, den wissenschaftlichen Reichtum von Stadt und Umgegend schilderte. Damals zählte der Verein 359 Mitglieder, jetzt über 900!

2. Die 500jährige Jubelfeier von Johannes Gutenberg, der um Johanni 1300 geboren wurde. Wir haben ein besonderes Interesse und ein Recht, dieselbe mitzufeiern; denn ohne Buchdruckerkunst wäre es mit der Wissenschaft überhaupt, so auch mit der Naturwissenschaft schlecht bestellt.

3. Wir feiern mit das 10jährige Jubiläum des Vereins für Naturkunde in Gmünd, der uns zuliebe die Eröffnung seiner Ausstellung auf den heutigen Tag verlegte. Das Eindringen der Liebe zur Naturwissenschaft in die Kreise der sogen. „Arbeiter“ ist eine neue, höchst erfreuliche kultur- und weltgeschichtliche Erscheinung, die unserer Wissenschaft ganz neue Gesichtspunkte eröffnet. Ich bringe dem Bruderverein unseren besten Dank dar für die Einladung zur Besichtigung seiner Ausstellung, die so Ausgezeichnetes bietet und in unseren Berichten noch eingehend gewürdigt werden wird.

4. Wir feiern heute wie alljährlich, aber in unserer Weise, das alte germanische Sommersonnenwendefest, wo überall auf unseren Bergen die Johannisfeuer lodern, und der Johannistrieb auch in die württembergischen Naturforscher fährt.

5. Noch ein Jubiläum ist der Übergang in ein neues Jahr-

hundert; wenigstens sind wir gerade in der Mitte zwischen dem zwar unrichtigen, aber vom grossen Publikum angenommenen Datum 1900 und dem mathematisch wahren Jahrhundertanfang 1901.

Möge dieses fünffache Jubiläum auch die rechte Jubiläumsstimmung im ernsten Sinne in unsere heutigen Verhandlungen bringen und die Tagung von bleibendem Werte für die Wissenschaft, für unseren Verein und für die Stadt Gmünd sein!"

Sodann begrüßte Stadtschultheiss Möhler den Verein im Namen der Stadt und der bürgerlichen Kollegien mit folgenden Worten:

„Hochgeehrte Versammlung! Es gereicht mir zur grossen Ehre, im Namen der bürgerlichen Kollegien die Mitglieder des Vereins für vaterl. Naturkunde in Württemberg in unserer Stadt begrüssen zu dürfen, in welcher Ihr Verein vor 50 Jahren, also kurze Zeit nach seiner Gründung, getagt hat.

Gar manche Versammlung durften wir in dieser langen und ereignisreichen Zeit in unsren Mauern beherbergen, Verhandlungen politischer und unpolitischer Natur haben gar vielfach stattgefunden; wir haben Gelegenheit gehabt, ernsten Erörterungen anzuwohnen und frohe Feste mitzufeiern. Bei all diesen Gelegenheiten haben wir die Überzeugung gewinnen dürfen, dass unsere Gäste sich wohl gefühlt haben in unserer Mitte und ich zweifle nicht, dass auch Ihnen gegenüber unsere Bevölkerung den alten Ruf der Gastlichkeit unserer Stadt wahren wird.

Es wird uns heute die Freude zu teil, Männer der Wissenschaft und der Praxis in unsren Gästen ehren zu können, welche hierher gekommen sind zu ernster Arbeit, Männer, welche die Erforschung des unorganischen Reiches und der organischen Reiche der Natur unseres engeren Vaterlandes zum Gegenstand ihres eingehenden Studiums gemacht haben. Ihrem Verein gebührt das Verdienst, diesem so schönen und wichtigen Studium, das lange Jahre hindurch auf die engsten Kreise beschränkt geblieben war, wieder weitere Kräfte zugeführt zu haben, und es ist nur zu hoffen und zu wünschen, dass Ihre so hochschätzenswerten Bestrebungen allseits reiche Förderung und Unterstützung erfahren mögen, damit dadurch ein erneuter Beweis dafür geliefert werde, dass bei uns in Schwaben auch in der Jetzzeit und trotz der ungeahnten Steigerung unserer industriellen Entwicklung, welche so viele Kräfte beinahe über Gebühr in Anspruch nimmt, auch die geistigen Interessen ihre Pflege finden und nicht zu kurz kommen.

Auch in unserer Stadt hat die Liebe zur Naturkunde ihre Stätte aufgeschlagen und der heutige Tag wird zweifellos dazu beitragen, dass diese Stätte eine dauernde und bleibende sein wird.

Möge die heutige Versammlung anregend und belebend wirken nach allen Seiten und einen frohen Ausblick erröffnen in die Zukunft auf eine erspriessliche Weiterentwickelung im kommenden Jahrhundert. Mögen die heutigen Verhandlungen ausschlagen zum Wohle und Gedeihen des Vereins und zur Förderung seiner edlen und idealen Ziele. Das ist mein aufrichtiger Wunsch, mit dem ich schliesse, indem ich Ihnen allen nochmals ein herzliches „Willkommen!“ zurufe.“

Nachdem dann ferner Prof. Bürklen namens des Ortsausschusses und Lehrer Dr. Lutz-Stuttgart im Auftrag des Vereins für Naturkunde in Gmünd die Versammlung begrüßt und willkommen geheissen hatten, verlas der zweite Vereinsvorstand Prof. Dr. Lampert den Rechenschaftsbericht für das Vereinsjahr 1899/1900.

Über das abgelaufene Vereinsjahr 1899/1900 habe ich die Ehre, Ihnen folgendes vorzutragen:

„Seit der letzten Generalversammlung sind bis zum heutigen Tage dem Verein 62 neue Mitglieder beigetreten, ein erfreuliches Zeichen für das Interesse, welches die Pflege der Naturwissenschaften im Lande findet und welches insbesondere dem Verein entgegengebracht wird; freilich ist trotzdem die Bitte am Platz, auch fernerhin für den Verein wirken zu wollen und ihm neue Freunde zu werben. Dieser Ziffer von neuen Mitgliedern steht ein Abgang in der Höhe von 31 gegenüber. Das eine oder andere Mitglied sah sich durch äussere Umstände veranlasst, dem Verein untreu zu werden, aber auch der Tod hat wiederum eine reiche Ernte gehalten.

In Herrn Senatspräsident v. Hufnagel verlor der Verein ein langjähriges eifriges Mitglied; ein begeisterter Freund der Naturwissenschaften, insbesondere der Botanik, nahm er, solange es ihm seine Gesundheit erlaubte, auch an allen Bestrebungen unseres Vereins regen Anteil und war als langjähriges Ausschussmitglied in dankenswertester Weise in allen juristischen Fragen unser Berater. Ich darf gleich hier mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes erwähnen, dass im Namen der Hinterbliebenen der Schwiegersohn des Verewigten, Herr Ministerialdirektor v. Kern, dem Verein für vaterl. Naturkunde und dem Naturalienkabinet das von dem Verstorbenen angelegte Herbarium zum Geschenk überwiesen hat.

Sah sich Senatspräsident v. Hufnagel infolge schwerer Erkrankung schon vor einigen Jahren veranlasst, aus dem Ausschuss auszuscheiden, so verlor dieser fernerhin ein aktives Mitglied des letzteren in der Person des Herrn Professor Dr. Leuze, den der Tod im besten Mannesalter dahinraffte. Auch an ihm hat der Verein ein langjähriges Ausschussmitglied zu betrauern; mit regem Eifer stellte Leuze stets sein reiches Wissen, besonders auf dem Gebiet der Mineralogie dem Verein in Vorträgen und schriftlichen Abhandlungen für unsere Jahreshefte zur Verfügung. Worte des Nachrufs über den zu früh dahingegangenen Freund finden Sie in dem diesjährigen Jahresheft.

Das Vereinsleben spielte sich auch im vergangenen Jahre in den verschiedenen wissenschaftlichen Zusammenkünften, den wissenschaftlichen Abenden in Stuttgart und den Versammlungen der Zweigvereine ab. An den wissenschaftlichen Abenden in Stuttgart fanden seit der letzten Generalversammlung im ganzen 14 Vorträge aus den verschiedensten Gebieten der Naturwissenschaft statt; der oberschwäbische Zweigverein versammelte sich viermal, und zwar in Schussenried, in Aulendorf, in Ulm, wobei im ganzen 6 Vorträge gehalten wurden, und zu einer lehrreichen Exkursion nach Ochsenhausen. Der Schwarzwälder Zweigverein tagte zweimal, einmal in Tübingen und einmal in Rottweil; es fanden hierbei 8 Vorträge und Demonstrationen statt.

Die Referate über die bei den erwähnten Zusammenkünften gehaltenen Vorträge finden Sie bis zum März in dem Ihnen zugegangenen Band der Jahreshefte. Derselbe enthält ausserdem noch 17 Originalabhandlungen und die Berichte zweier, vom Verein eingesetzter Kommissionen, nämlich der Erdbebenkommission und der Kommission für die pflanzengeographische Durchforschung Württembergs und Hohenzollerns. Ich darf wohl auf diese beiden Berichte verweisen, möchte aber nur hinzufügen, dass die Bestrebungen der letztgenannten Kommission vorbildlich geworden sind und zugleich eine grössere Bedeutung und grösseren Umfang gewonnen haben, als man ursprünglich hoffen durfte. Die Kommission ist in Verbindung getreten mit den botanischen Vereinen von Bayern und Baden und sowohl die Bayrische botanische Gesellschaft, als auch der Badische botanische Verein in Freiburg haben beschlossen, entsprechende Unternehmen in Gemeinschaft mit uns auszuführen, so dass nun die pflanzengeographische Erforschung auf ganz Südwestdeutschland ausgedehnt werden kann, während gleichzeitig auch in Norddeutschland Untersuchungen nach denselben Prinzipien in Vor-

bereitung sind. Nicht unerwähnt soll ferner bleiben, dass viele Vereinsmitglieder in dankenswerter Weise der von den Herren Eichler und Kirchner an sie ergangenen Einladung zur Mitteilung von Standorten von Pflanzen gefolgt sind und so auch an ihrem Teil die Herausgabe der neuen Exkursionsflora von Kirchner und Eichler gefördert haben, welche in den jüngsten Wochen erschienen ist und sich hoffentlich schon in den Händen der grösseren Anzahl unserer Mitglieder befindet.

Das Jahresheft wurde, wie auch im vergangenen Jahre, wieder im eigenen Verlag hergestellt, und schuldet der Verein ganz besonderen Dank Herrn Kustos Eichler für die pünktliche und genaue Durchführung der nicht einfachen Redaktionsgeschäfte. Ich möchte bei dieser Gelegenheit erwähnen, dass der Ausschuss im Interesse der Kasse des Vereins beschlossen hat, die Nachnahmekosten bei der Übersendung des Jahresheftes an die einzelnen Mitglieder die Herren Empfänger tragen zu lassen. Wird der Mitgliedsbeitrag vorher an den Kassier eingesandt, bezw. den Vertrauensmännern, wo solche vorhanden sind, eingehändigt, so wird das Jahresheft ohne weitere Unkosten geliefert. Ferner möchte ich auch hier die dringende Bitte wiederholen, bei Wohnungswchsel möglichst bald die neue Adresse dem Verein mitteilen zu wollen.

Ganz beträchtlich hat sich auch im letzten Jahre wieder die Bibliothek vermehrt. Der grössste Teil des Zuwachses stammt vom Tauschverkehr her, denn der Verein steht mit 210 Gesellschaften, Akademien, Instituten und Bibliotheken im Schriftenaustausch. Der Schriftenaustausch mit der Schweizer Geologischen Gesellschaft in Bern hörte zufolge von Statutenänderungen dieser Gesellschaft auf, dagegen wurde unser Verein als zahlendes Mitglied der Geologischen Gesellschaft eingetragen und bezieht auf diese Weise ihre Publikationen weiter. Die bisher vom Verein käuflich erworbenen periodischen Zeitschriften sind mit Ausnahme des „Zoologischen Garten“ vom K. Naturalienkabinet übernommen worden.

Auch den Sammlungen des Vereins floss im vergangenen Jahre wiederum manches Stück als Geschenk zu. Die specialisierte Aufführung der einzelnen Objekte werden Sie im folgenden Jahresheft finden: Hier erlauben Sie mir, die Namen der verehrten Schenkegeber zu verlesen und Ihnen auch von dieser Stelle aus den verbindlichsten Dank auszusprechen.“

Nach Verlesung der weiter unten namhaft gemachten Spender erfolgte die

## Wahl des Vorstands und des Ausschusses.

Als erster Vorstand wurde wieder gewählt:

Prof. Dr. Klunzinger-Stuttgart,

ebenso als zweiter Vorstand:

Prof. Dr. Lampert-Stuttgart.

Der Ausschuss setzt sich zusammen aus den für die Vereinsjahre 1899/1901 gewählten Herren:

Bergratsdirektor Dr. K. v. Baur-Stuttgart,

Prof. Dr. C. Hell-Stuttgart,

Prof. Dr. O. Kirchner-Hohenheim,

Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Schmidt-Stuttgart,

Sanitätsrat Dr. W. Steudel-Stuttgart,

und den für die Vereinsjahre 1900/1902 neu gewählten Herren:

Nahrungsmittelchemiker Dr. C. Beck-Stuttgart,

Präsident A. v. Dorrer-Stuttgart,

Direktor Dr. Sussdorf-Stuttgart,

Prof. Dr. A. Schmidt-Stuttgart,

Prof. Dr. J. Vosseler-Stuttgart.

Als Kustoden der Sammlung fungieren (und sind als solche Mitglieder des Ausschusses):

an der zoologischen Sammlung: Prof. Dr. Lampert,

„ „ mineralogisch-palaeontologischen Sammlung: Prof. Dr. E. Fraas,

„ „ botanischen Sammlung: Kustos J. Eichler.

Vom Ausschuss wurden statutengemäss später gewählt als Sekretäre:

Prof. Dr. A. Schmidt,

Prof. Dr. E. Fraas;

als Bibliothekar:

Kustos J. Eichler;

als Kassier:

Dr. C. Beck;

als Rechnungsprüfer:

Hofrat Ch. Clessler-Stuttgart.

Die Redaktionskommission besteht aus den Herren:

Prof. Dr. E. Fraas,

Prof. Dr. C. Hell,

Prof. Dr. O. Kirchner,  
Oberstudienrat Dr. K. Lampert,  
Prof. Dr. Aug. Schmidt.

Als Ort der nächstjährigen Hauptversammlung wurde Rottweil bestimmt auf Grund einer Einladung, welche die dortigen Vereinsmitglieder in freundlichster Weise dem Verein hatten zugehen lassen.

Es wurde sodann ein Antrag des Ausschusses verlesen, in § 11 der Vereinssatzungen dem Satz lin. 3: „Ausserdem gehören demselben die Kustoden der Sammlungen an“ anzufügen: „sowie die Vorstände der Zweigvereine.“ Beratung und Abstimmung über diesen Antrag findet satzungsgemäss auf der nächstjährigen Hauptversammlung statt.

Nach Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten begannen die Vorträge (vergl. S. LXVII), denen dann nach Schluss der Sitzung ein gemeinschaftliches Essen im Gasthof „Zum Rad“ folgte. Bei demselben brachte der Vereinsvorstand Prof. Dr. Klunzinger den ersten Toast auf den erhabenen Protektor des Vereins, S. Maj. den König, aus, als den hohen Beschützer und Förderer der Werke des Friedens: Kunst, Gewerbe und Wissenschaft. Prof. Dr. Lampert widmete sein Glas der Stadt Gmünd und seiner thätigen Bürgerschaft, worauf Stadtschultheiss Möhler in schwungvollen Worten die Bedeutung des Vereins für vaterländische Naturkunde hervorhob. Noch mancher Trinkspruch würzte das Mahl; nach demselben machten die meisten fremden Mitglieder noch einen Spaziergang, der durch den schönen Garten des Apothekers Rathgeb mit seinem Alpinum auf den Lindenfirst und durch seinen prächtigen Wald führte. Ein Abendtrunk in der Arche beschloss den genussreichen und in jeder Hinsicht befriedigenden Tag.

---

## Verzeichnis der Zugänge zu den Vereins-Sammlungen während des Jahres 1900.

### A. Zoologische Sammlung.

(Konservator: Oberstudienrat Dr. Lampert.)

#### Verzeichnis der Geber:

Barth, E., Architekt in Stuttgart.

Binder, Dr. med., prakt. Arzt in Neuffen.

Böhm, stud. ing. in Stuttgart.  
Böhringer.  
Buchner, Dr., Assistent in Stuttgart.  
Bürger, † Oberförster in Langenau.  
Fischer, Hilfspräparator in Stuttgart.  
Geisel, Heizer in Stuttgart.  
Gerstner, Schreiner in Stuttgart.  
Gottseelig, Zugmeister in Stuttgart.  
v. Gültlingen, Freih., O.-Lieutenant in Hannover.  
Haug, Oberreallehrer in Ulm.  
Helber, Dr., prakt. Arzt in Plochingen.  
Hofmann, Prof. Dr. E., † Assistent in Stuttgart.  
Holland, Oberförster in Heimerdingen.  
Klunzinger, Dr., Professor in Stuttgart.  
Lampert, Oberstudienrat Dr., Konservator in Stuttgart.  
Leibbrand, Landesbaumeister in Sigmaringen.  
Lezerkoss, Lehrer in Ilshofen.  
Löffler, Schullehrer in Heidenheim.  
Ludwig, Dr. med., prakt. Arzt in Creglingen.  
Müller, Mechaniker in Stuttgart.  
Palmer, Schriftsteller in Schorndorf.  
Probst, Revieramtsassistent, Tannenfels.  
Rampacher, Oberförster in Langenau.  
Riess, Apotheker in Heidenheim.  
Schäffer, Dr., Gymnasialoberlehrer in Hamburg.  
v. Scheler, Graf, G., † Forstreferendär I. Kl. in Wildbad.  
Simon, Hans, † Kaufmann in Stuttgart.  
Spaney, Goldarbeiter in Gmünd.  
Spohn, † Oberförster in Heiligkreuzthal.  
Steudel, Dr. med., Sanitätsrat in Stuttgart.  
v. d. Trappen, Photograph in Stuttgart.  
Vosseler, Prof. Dr. J., Assistent in Stuttgart.  
Waldruff, fürstl. Domänendirektor in Wurzach.  
Weber, Schriftgiessereibesitzer in Stuttgart.  
Wurm, Hofrat Dr., prakt. Arzt in Teinach.  
Yelin, K., Apotheker in Stuttgart.

### I. Säugetiere.

Ein Reh mit Schalenhufen (Rampacher).

### II. Vögel.

Ein junges Rebhuhn (Probst).

### III. Fische.

Eine Forelle (Palmer).

### IV. Mollusken.

25 Spec. in zahlreichen Exemplaren, darunter *Helix sericea* DRAP. aus dem Donaugeniste bei Ulm (Haug).

*Anodonta cygnea* L. in typischer Form in mehreren erwachsenen und zahlreichen jungen Exemplaren vom Weiher des Seegutes Monrépos bei Ludwigsburg. Desgl. in cellensoider Form aus einem Bach im oberen Kgl. Schlossgarten (Vosseler).

„ *complanata* ZGLR. und *Unio batavus* LK. aus der Jagst bei Ils-  
hofen (Lezerkoss).

*Sphaerium rivicolum* LEACH, *Dreissensia polymorpha* PALL., *Valvata pis-  
cinalis* LK., *Bithinia tentaculata* L. und *Limnaea auricularia* DRAP.  
aus dem Hafen in Heilbronn (Lampert).

*Anodonta cygnea* L. var. *anatina* L. aus der Nagold bei Hirsau, ferner  
*Helix pomatia* L. in verschiedenen Formen von Althengstett und  
Hirsau (Buchner).

*Helix pomatia* L. in verschiedenen Formen, darunter Skalariden, ein  
linksgewundenes Exemplar und ein Riesenstück von Oberwilzingen,  
von Waldschütz SCHENK käuflich erworben.

„ *arbustorum* L. in verschiedenen Varietäten von der Nebelhöhle,  
Isny, Geislingen, Honau.

„ *nemoralis* L. von Comburg bei Hall.

„ *pomatia* L. vom Albplateau beim Lichtenstein.

*Vitrina diaphane* DRP. und *Hyalina cellaria* MÜLL. vom Eingang der  
Nebelhöhle.

*Helix rotundata* MÜLL. auf Pilzen beim Lichtenstein, sämtl. von (Vosseler).

## V. Würmer.

Lumbriciden, zwei Arten in mehreren Exemplaren, eine vom Neckar bei  
Münster und eine aus der Nebelhöhle (Vosseler).

*Mermis nigricans* DRY. von Heimerdingen (Holland).

## VI. Insekten<sup>1</sup>.

Eine sehr schöne Sammlung von Minen und Frassstücken,  
31 Stück (Hymen., Dipt., Coleopt.) (Steudel).

### Lepidoptera.

*Argynnis paphia* var. *valesina* ESP., Stuttgart (Gottseelig).

*Erebia medusa* L., abnorm, Stuttgart (Geisel).

*Anthocharis cardamines* L., linker Vorderflügel teils ♂, teils ♀, Heiden-  
heim (Ries).

„ *cardamines* L., halbierter Zwitter, Heidenheim (Löffler).

*Aglia Tau* L., dunkler ♂, Mähderklinge bei Stuttgart (Müller).

„ „ L., gespritzter Zwitter, Rosenstein (Lautern) (Spaney).

*Callimorpha hera* L. mit dunkeln Vorderflügeln, „ „

*Angerona prunaria* L., dunkle Varietät, Gmünd (Spaney).

*Urapheryx sambucaria* L., linke Seite abnorm dunkel, Stuttgart (Gerstner).

*Sphinx ligustri* L. mit abnorm geformten Vorderflügeln gezogen, Stutt-  
gart (Geisel).

<sup>1</sup> Zusammengestellt von Prof. Dr. Vosseler.

- Vanessa io* L.      | Serien durch Einwirkung von — 2—5° R. während  
 „      *urticae* L.      | 2—3 Tagen entstandener Kälteformen, Heidenheim  
 „      (Löffler).  
 „      *io* L. mit nur drei Flügeln, Stuttgart (Böhm).  
 „      „      blassen Vorderflügeln,      „      „  
*Saturnia pavonia* L., halbierter Zwitter (links ♂), Rottenburg (Böhringer).  
*Smerinthus tiliae* L.      | Stuttgart (Geisel).  
*Harpya vinula* L.      | Stuttgart (Geisel).  
*Agrotis promiba* L., Stuttgart (Vosseler).  
*Plusia triplasia* L.,      „      „  
*Notodonta dromedarius* L., „      „  
*Hadena didyma* Esp., Esslingen      „  
*Lasiocampa quercifolia*, Plochingen (Helber).

#### Coleoptera.

- Carabus auratus* L., Variet., Oberhausen (Vosseler).  
*Dytiscus marginalis* L., Schweinbach bei Hirsau (Buchner).  
*Silpha atrata* L. trat in Rübenfeldern bei Lorch als Larve schädlich auf  
 (Steudel).  
 Frass, wahrscheinlich einer Cerambycidenlarve an Drucktypen, Stuttgart  
 (Weber).  
*Melolontha vulgaris* L., Oberthal bei Freudenstadt (Barth). Flog dort  
 erst Mitte August.  
*Lucanus cervus* L., ♂ ♀ bei Bietigheim ausgegraben (v. Gütlingen).

#### Rhynchota.

- Aleurodes proletella* L. nebst Larven, Stuttgart (Steudel).  
 „      *brassicae?* WALK. „      „      „      „  
 „      spec.      | vielleicht neue Arten      „      „  
 „      „      |      „      „

#### Diptera.

- Phytomyza vitaliae* KALT. mit Puppen, Stuttgart (Steudel).  
*Tabanus fulvus* Mg., Lorch (Steudel).  
 Syrphiden zwei sp.,      „      „  
*Musca caesarea* L., Stuttgart (Vosseler).

#### Hymenoptera.

- Monohadmus* spec., Stuttgart (Steudel).  
*Sirex gigas* L.      | Bohrt sich öfters durch die Parkettböden von Neu-  
 „      *juvencus* L.      | bauten und durchlöchert sie, Stuttgart.  
*Vespa germanica* L., Nest, Rappenhof (Yelin).

#### Trichoptera.

- Laichmassen einer Phryganeide, Forbach (Lampert).

#### Neuroptera.

- Ascalaphus italicus* L., Heimerdingen (Holland).

Thysanura.

### Poduride aus der Nebelhöhle (Vosseler).

## Collembola<sup>1</sup>.



<sup>1</sup> Durch das liebenswürdige Entgegenkommen der Herren Dr. Schäffer in Hamburg und Dr. Verhöff in Bonn wurden im letzten Jahre die Springschwänze (Podura, Collembola) und Tausendfüsser (Myriapoda) unserer Württemberger Sammlung bestimmt; die Arbeiten hierüber finden sich im vorliegenden und im letzten Band der Jahreshefte. Hierdurch ist es möglich geworden, das reiche Material, welches sich aus diesen beiden Abteilungen der Gliederfüsser im Laufe langer Jahre durch gelegentliche Aufsammlungen verschiedener Herren angehäuft hatte, nunmehr ordnungsmässig einzurichten und so erklärt es sich, wenn in dieser Liste eine Anzahl Schenkengeber aufgeführt sind, welche leider heute nicht mehr unter den Lebenden weilen. Lampert.

*Orchesella bifasciata* NIC. Bopserwald (Lampert).

„ „ „ Urach (Schäffer).

„ *cincta* L., var. *fastuosa* NIC., Neckarweihingen (Fischer).

„ „ „ „ „ Stuttgart (Fischer).

„ *rufescens* WULF., Hasenberg (Graf v. Scheler).

„ „ „ Dachswald (Fischer).

„ „ „ var. *pallida*, Kaltenthal, Bopserwald (Fischer).

*Sira pruni* NIC., var. *buskii* LUBB., Teinach (Wurm).

„ *nigromaculata* LUBB., Cannstatt (Fischer).

„ *alba* PACK., Bopserwald (Lampert).

*Sirodes Lamperti* SCHÄFF., nov. gen. und spec., Tottsburgshöhle bei Wiesensteig (Lampert, Fischer).

*Lepidocyrtus cyanus* TULLB., Heiligkreuzthal (Spohn).

„ *lanuginosus* TULLB., Stuttgart, Kriegsberg (Hofmann).

„ „ „ „ „ Hohenheim (Lampert).

„ „ „ „ „ Bopserwald „

„ „ „ „ „ Langenau (Bürger).

„ *curvicollis* BOURL., Sybillenhöhle (Fischer).

„ *paradoxus* UZEL, Hohenheim (Lampert).

„ „ „ „ „ Kochendorf (Fischer).

*Cyphoderus albinus* NIC., Heslach (Fischer).

„ „ „ „ „ Teck

*Tomocerus plumbeus* L., Heiligkreuzthal (Simon).

„ „ „ „ „ Bopserwald (Lampert).

„ *Lubbocki* SCHÄFF., nov. spec., Grunbach (Lampert).

„ „ „ „ „ Dachswald (Fischer).

„ *niger* BOURL., Bopserwald (Fischer).

„ „ „ „ „ Langenau (Bürger).

„ *vulgaris* TULLB., Stuttgart, Bopserwald, Degerloch (Fischer).

„ „ „ „ „ Neckarsulm (Fischer).

*Papirius fuscus* LUCAS, forma *principalis*, Bopserwald (Lampert).

„ „ „ „ „ Sybillenhöhle (Fischer).

„ „ „ „ „ var. *cavernicola* SCHÄFF., nov. var., Sybillenhöhle (Fischer).

*Sminthurus fuscus* LUCAS, Bopserwald (Lampert).

„ „ „ „ „ Teck (Fischer).

„ *luteus* LUBB., Kochendorf (Fischer).

## VII. Tausendfüsser.

*Polyxenus lagurus* LATZ., Wäldenbronn (Fischer).

„ „ „ „ „ Cannstatter Wasen (v. d. Trappen).

*Glomeris pustulata* „, Creglingen (Ludwig).

„ *conspersa* „, Hirsau (Simon).

„ „ „ „ „ Degerloch (Fischer).

„ „ „ „ „ unterhalb der Nebelhöhle (Vosseler).

„ „ „ „ „ var. *marmorata* C. KOCH, Neuffen (Fischer).

„ „ „ „ „ „ *tridentina* LATZEL, Herrenberg (Klunzinger).

- Glomeris hexasticha* BRANDT, Creglingen (Ludwig).
- Polydesmus subinteger* LATZ., Langenargen (Klunzinger).
- “ “ “ Hirsau (Simon).
- “ “ “ Ebnisee (Vosseler).
- “ “ “ Neckarsulm (Fischer).
- “ *denticulatus* C. KOCH, “ “ “
- “ “ “ Neuffen “
- “ “ “ Degerloch “
- Brachydesmus superbus* LATZ., Bopser “
- “ “ “ Dachswald, Hasenberg (Fischer).
- “ “ “ Kochendorf (Fischer).
- “ “ “ Kgl. Anlagen (Vosseler).
- Microchordeuma Voigtii* VERH., Nebelhöhle (Vosseler).
- “ “ “ Degerloch (Fischer).
- Orthomorpha gracilis* C. KOCH, Kgl. Anlagen (Vosseler).
- Ceratosoma Karoli* ROTH, Wurzach (Waldruff).
- Blaniulus venustus* MEIN., Degerloch (Fischer).
- “ “ “ Wäldenbronn “
- “ “ “ Neckarsulm “
- “ “ “ Neuffen “
- Typhloblaninus guttulatus* GERV., Monrepos (Lampert).
- “ “ “ Kgl. Anlagen (Fischer).
- Julus ligulifer* LATZ. und VERH., “ “ “
- Cylindroidulus londinensis* LEACH., Esslingen (Fischer).
- “ “ “ Neckarsulm, Kochendorf (Fischer).
- “ “ “ Hasenberg, Dachswald, Bopserwald (Fischer).
- “ “ “ Degerloch, Ziegelklinge, Kgl. Anlagen “
- “ “ “ Neuffen (Binder).
- “ “ “ Monrepos (Lampert).
- “ *friscus* VERH., Kgl. Anlagen (Vosseler).
- “ *nitidus* “ unterhalb der Nebelhöhle (Vosseler).
- “ “ “ Ziegelklinge (Fischer).
- “ “ “ Esslingen “
- Brachyiulus unilineatus* C. KOCH, Neckarsulm “
- Tachypodoiulus albipes* “ “ “ Esslingen, Wäldenbronn (Fischer).
- “ “ “ Neuffen “
- “ “ “ Ziegelklinge “
- Schizophyllum sabulosum* L., Neuffen “
- “ “ “ var. *bifasciatum* FANZ., Neckarsulm (Fischer).
- “ “ “ “ “ Kuchalb “
- “ *mediterraneum* LATZ., Neuffen (Binder).
- “ “ “ “ “ (Fischer).
- Schendyla nemorensis* C. KOCH, Bopserwald, Dachswald, Stuttgart, Ziegelklinge (Fischer).
- “ “ “ Adelberg (Klunzinger, Fischer).
- “ “ “ Wäldenbronn (Fischer).
- Scolioplanes acuminatus* LEACH., unterhalb der Nebelhöhle (Vosseler).
- “ “ “ Degerloch (Fischer).

*Scolioplanes acuminatus* LEACH., *crassipes*, C. KOCH, Stuttgart (Fischer).

*Geophilus linearis* C. KOCH, Creglingen (Ludwig).

„ „ „ Kgl. Anlagen (Fischer).

„ „ „ Adelberg (Klunzinger).

„ *longicornis* LEACH., Neckarsulm (Fischer).

„ „ „ Degerloch

„ *ferrugineus* C. KOCH, Neuffen (Binder).

*Lithobius forficatus* Neckarsulm (Fischer).

„ „ „ Esslingen „

„ „ „ Bopserwald, Kgl. Anlagen (Fischer).

„ *calcaratus* C. KOCH, Feuerbacher Heide (Hofmann).

„ „ „ „ Neuffen (Binder).

„ *dentatus* „ „ Degerloch (Fischer).

„ *aeruginosus* „ „ Monrepos (Lampert).

„ *crassipes* „ „ Wäldebronn (Fischer).

*Cryptops hortensis* Bopserwald (Fischer).

„ „ „ Kgl. Anlagen (Vosseler, Fischer).

## B. Botanische Sammlung.

(Konservator: Kustos J. Eichler.)

Namen der Einsender und Geber:

Bauer, Apotheker in Buchau a. Federsee.

Beer, Pfarrer in Kolbingen.

Commerell jr., Kaufmann in Höfen OA. Neuenbürg.

Eggel, Professor in Rottweil.

Gottschick, Oberförster a. D. in Lorch.

Gutbrod, Schullehrer in Knittlingen.

Hegelmaier, Dr., Universitätsprofessor in Tübingen.

Holland, Oberförster in Heimerdingen.

König, Pharmazeut in Wolfegg.

Krieg, Apotheker in Stuttgart.

Lauffer, Seminaroberlehrer in Esslingen.

Maag, Oberpräzeptor in Ravensburg.

Pöhler, Schullehrer in Göppingen.

Reuss, Oberförster in Ochsenhausen OA. Biberach.

Scheiffele, Pfarrer in Reichenbach OA. Göppingen.

Schlenker, Pfarrer in Waldmannshofen.

Uhl, Schullehrer in Gerlingen.

Waidelich, Schullehrer in Ostdorf.

Weisser, Dr., Gymnasialprofessor in Ulm.

## I. Phanerogamen und Gefässkryptogamen.

*Lycopodium clavatum* L., Seissen OA. Blaubeuren (Pöhler).

„ *complanatum*, a) *anceps* WALLROTH, Reinstetten OA. Biberach (Reuss).

***Gagea pratensis*** SCHULTES, Schirmbach, Reinsbronn, Niedersteinach, Finsterlohr OA. Mergentheim (Schlenker).

Dieser für Württemberg neue Goldstern wurde erstmals im April 1900 von Pfarrer K. SCHLENKER in der Nachbarschaft von Creglingen bei Schirmbach und dann wieder im April dieses Jahres (1901) nordöstlich von dort auf Kleeäckern und Waldrandwiesen bei Reinsbronn und Niedersteinach in ziemlicher Menge gefunden. Bald darauf wurde er von Hilfslehrer HIMMELEIN auch links vom Tauberthal bei Finsterlohr gesammelt. Er unterscheidet sich von den beiden andern im Gebiet vorkommenden *Gagea*-Arten (*G. lutea* und *G. arvensis*) dadurch, dass die an seinem Grunde stehenden Zwiebeln zur Blütezeit nicht mehr von einer gemeinsamen Hülle eingeschlossen sind, dass vielmehr die in den Achseln des ersten und zweiten Laubblattes entwickelten Haupt- und Nebenzwiebel zur Zeit der Blüte bereits aus der Zwiebelhülle, dem Rest des vorjährigen ersten Laubblattes, hervorgetreten sind und als kurzgestielte unbewurzelte Anhänge horizontal von der alten Zwiebel abstehen. Von den linealischen, scharf gekielten und beiderseits verschmälerten Laubblättern ist meist nur das erste grundständig, während das zweite für gewöhnlich bis dicht unter den trugdoldigen Blütenstand mit dem Stengel verwachsen ist und nur selten ebenfalls grundständig erscheint. Die 1—5 gelben, aussen grüngestreiften Blüten stehen auf kahlen Stielen. — Die Pflanze gehört der pontischen Steppenheidegenossenschaft (nach GRADMANN) an; sie wächst bald einzeln, bald gesellig auf Äckern, trockenen Grasplätzen, Felsen, seltener in Laubwäldern. Nach GÄRCKE (Fl. v. Deutschl.) soll sie in Deutschland „meist häufig“ sein, was jedoch für Süddeutschland nicht ganz zutrifft. Was speciell ihre Verbreitung in den an Württemberg grenzenden Gebieten betrifft, so wird sie für Bayern von PRANTL (1884) mehrfach in der unteren Donauhochebene (westlich bis Augsburg—Ingolstadt), im nördlichen Keupergebiet (westlich bis Pleinfeld—Nürnberg—Schweinfurt), im nördlichen Muschelkalkgebiet dagegen bloss bei Würzburg angegeben. Für Baden giebt KLEIN (1891) ihr Vorkommen im Jura (Nendingen), in den Schwarzwaldvorgebirgen, im Rheinthal und im nördlichen Triasgebiet an, im letzteren speciell für das Muschelkalkgebiet des unteren Tauberthales bei Wertheim und des Welzthales bis Wenkheim. Die neuen württembergischen Standorte dürften demnach in natürlichem Zusammenhang mit dem bisher bekannten Verbreitungsgebiet im unteren Tauber- und im Mainthale stehen, und da die Gegend, in der sie liegen, in botanischer Hinsicht bisher noch wenig untersucht worden ist, so ist es nicht unwahrscheinlich, dass es sich hier um ein bisher übersehenes ursprüngliches Vorkommen handelt. Da es nicht ausgeschlossen ist, dass sich der neue württembergische Bürger auch noch an anderen Stellen der Oberämter Mergentheim und Gerabronn angesiedelt hat und vielleicht nur infolge seiner Ähnlichkeit mit *G. lutea* übersehen wurde, so

mögen unsere dortigen Pflanzenfreunde hierdurch gebeten sein, den Goldsternen ihres Gebietes einige Aufmerksamkeit zuzuwenden.

*Scilla bifolia* L., Schloss Bronnen OA. Tuttlingen (Beer).

*Amarantus albus* L., eingeschleppt am Bahndamm bei Biberach (Eggle).

(Die in Nordamerika einheimische und nach Europa verschleppte Pflanze hat sich in Südeuropa vollständig eingebürgert.)

*Dianthus Seguieri* VILLARS., Lonsingen OA. Urach (Uhl, Gutbrod).

*Draba aizoides* L., Fridingen OA. Tuttlingen, an der württembergisch-badischen Grenze bei der Ruine Kallenberg (Beer).

*Gentiana lutea* L., Edelfingen OA. Mergentheim (Schlenker).

Der Standort ist nach Mitteilung des Einsenders eine von dichtem Buschwerk und Gestrüpp bewachsene Muschelkalkfläche auf dem Gipfel (291 m) des Theobaldsberges (Heineburg) im äussersten nordwestlichen Zipfel Württembergs. Die Unzugänglichkeit dieses Gestrüppes und überhaupt der Umstand, dass die Gegend von Botanikern bisher noch wenig besucht und erst neuerdings infolge der vom Verein veranstalteten planmässigen pflanzengeographischen Gebietsdurchforschung von Lehrer KALM in Edelfingen und anderen Herren etwas gründlicher abgesucht wurde, machen es erklärlich, wie dieser neue Standort der stattlichen Hochstaude, die in einer Kolonie von etwa 100 Stöcken angetroffen wurde, bisher verborgen bleiben konnte. Bei der grossen Seltenheit der Pflanze ausserhalb des alpinen und präalpinen Gebiets ist es bemerkenswert, dass der neue Standort nicht allzuweit entfernt ist von dem bekannten Standort Gerbrunn bei Würzburg. (Nach anderweitigen Mitteilungen soll die Pflanze früher, in den sechziger Jahren des vor. Jahrh., auch zwischen Rimbach und Creglingen auf einem Weideplatz vor dem dortigen Wald vorgekommen sein; eine Bestätigung dieser an sich nicht unwahrscheinlichen Angabe steht jedoch noch aus!)

*Gentiana verna* L., weissblühend, Oberstetten OA. Biberach (Reuss).

“ “ “ violettblühend, Bellamont “ “ “

*Cerinthe minor* L., eingeschleppt in einem Wirtschaftsgarten zu Krummenacker bei Esslingen (Lauffer).

Die der pontischen Steppenheidegenossenschaft angehörige, im fränkischen Jura westwärts bei Eichstätt, in der unteren Donauhochebene bei Augsburg beobachtete Pflanze wurde am angegebenen Fundort vermutlich mit einer als Vogelfutter ausgestreuten minderwertigen Gerste eingeschleppt.

*Specularia Speculum* DC., Egelsee OA. Leutkirch (Reuss).

*Matricaria discoidea* DC., Wolfegg OA. Waldsee (König).

Nach Mitteilung des Einsenders kommt die Pflanze an mehreren Stellen in ziemlicher Menge vor und scheint schon seit längerer Zeit eingebürgert zu sein.

*Cirsium acaule* ALLIONI, Auendorf OA. Göppingen (Pöhler).

“ *acaule bulbosum*, Pfullingen OA. Reutlingen (Hegelmaier).

## II. Pilze.

*Mutinus caninus* FRIES, Höfen OA. Neuenbürg (Commerell).

*Tricholoma conglobatus* VITTADINI, Lorch OA. Welzheim (Gottschick).

*Hydnus Schiedermeyri* HEUFLER, Reichenbach OA. Göppingen (Scheiffele).

*Morchella crassipes* VENTENAT, Enzweihingen OA. Vaihingen (Holland).

## III. Bildungsabweichungen.

*Fritillaria imperialis* L., verbändert mit zahlreichen Blüten, Ravensburg (Maag).

*Pirus communis* L., beblätterte Frucht, Seissen OA. Blaubeuren (Pöhler).

*Geum rivale* L., mit wiederholt durchwachsener Blüte, Buchau (Bauer).

*Libanotis montana* CRANTZ, mit abnorm grosser Blütendolde, aus dem Blauthal (Weisser).

*Linaria vulgaris* L., verbändert, Stuttgart (Krieg).

*Scabiosa Columbaria* L., mit proliferierendem Blütenkopf, Grossbettlingen OA. Nürtingen (Waidelich).

## C. Mineralogisch-palaeontologische Sammlung.

(Konservator: Prof. Dr. E. Fraas.)

### Als Geschenke:

#### a) Mineralien:

Orthoklas von Reichenbach und Berneck bei Schramberg,  
von Herrn Dr. Vayhinger, Schramberg;

Bleiglanze aus dem Keuper von Heilbronn,  
von Herrn Prof. Dr. E. Fraas und Herrn Dr. E. Schütze, Stuttgart.

#### b) Gesteine:

Kontaktgesteine vom Wartenberg bei Geisingen,  
Verkieselungen von Gesteinen vom Kesselberg,  
von Herrn Prof. Dr. E. Fraas und Herrn Dr. E. Schütze, Stuttgart.

#### c) Petrefakten:

*Gingkophyllum minus* SDEG. aus dem Rotliegenden von Schramberg,  
von Herrn Dr. Vayhinger, Schramberg;

Schädel und Schnauze von *Simosaurus Gaillardotii* aus dem Hauptmuschelkalk von Neidenfels,  
von Herrn Hofrat Blezinger, Crailsheim;

*Protonerita spirata* und *Myophoria* sp. aus dem oberen Muschelkalk von Cannstatt,  
von Herrn Prof. Schmid, Cannstatt;

*Pemphix Sueurii* aus dem Hauptmuschelkalk von Untertürkheim,  
von Herrn Dr. E. Schütze, Stuttgart;

*Glyphaea* aus der Lettenkohle von Vaihingen a. Enz,  
von Herrn Oberförster Holland, Heimerdingen;

Wirbel von *Ichthyosaurus psilonotus* und *Ammonites planorbis* (krank) aus  
Lias α von Nellingen,  
von Herrn Lehrer Klöpfer, Stuttgart;

- Ammonites rotiformis* und *Pentacrinus angulatus* aus Lias  $\alpha$  von Vaihingen a. F.,  
*Ammonites liassicus* und *Ammonites Conybeari* aus Lias  $\alpha$  von Frittlingen, von Herrn Prof. E. Fraas, Stuttgart;  
*Ammonites Charmassei* aus Lias  $\alpha$  von Vaihingen a. F., von Herrn Buchhändler E. Josenhans, Stuttgart;  
*Cidaris minutus* aus Lias  $\beta$  vom Fuchsloch (Bempflingen), von Herrn Lehrer Waidelich, Ostdorf;  
Schädel von *Ichthyosaurus longirostris* aus Lias  $\varepsilon$ , von Herrn B. Hauff, Holzmaden;  
*Ammonites serrodens* QU. und *Ammonites Eseri* OPP. aus Lias  $\zeta$  von Faxenfeld, von Freifrl. von König-Faxenfeld;  
Ammonitenbrut und *Ammonites Gervillii* aus dem Braunen Jura von Eningen, von Herrn Pfarrer Gussmann, Eningen;  
*Ammonites Schilleri*, *Am. trifurcatus*, *Am. circumciliatus*, *Am. unispinosus*, *Am. biparus*, *Am. inflatus*, *Am. cfr. Lictor* aus dem Weiss-Jura  $\delta$ , von Herrn Bauinspektor Schlierholz, Eisenbahnbausektion Münsingen; *Strophostoma* aus dem Oligocän von Arnegg, von Herrn Prof. K. Miller, Stuttgart;  
verkieseltes Holz, Tertiär von Giengen a. Brenz, von Herrn Oberförster Schler, Giengen a. Brenz;  
*Palaeomeryx Floureasianus* aus dem Tertiär von Steinheim, von Herrn Prof. Gauss, Heidenheim;  
*Rhinoceros Goldfussii*, *Pseudosciurus suevicus*, *Cyclostoma* aus dem Tertiär von Ulm, von Herrn Dr. G. Leube, Ulm;  
*Pupa pachygastera*, *P. Steinheimensis*, *P. quadridentata*, *Planorbis Ziteni*, *Helix involuta*, Scalaritenbildung von *Carinifex trochiformis*, *Lymnaea bullata* aus dem Miocän von Steinheim, *Mastodon* aus dem Miocän des Randecker Maars, von Herrn Carl Joss, Stuttgart;  
*Cardinia concinna* aus Lias  $\alpha$  von Ostorf, *Cupressites calcareus* aus Weiss-Jura  $\zeta$  von Nusplingen, Unterkiefer vom *Rhinoceros tichorhinus* von der Winterhalde bei Cannstatt, *Tapirus suevicus*, Tertiär, von Steinheim, *Ostrea Gingensis*, Tertiär, vom Württemberger Hof bei Eningen a. Eck, von Herrn Dr. C. Beck, Stuttgart;  
*Rhinoceros* und *Equus* aus dem Diluvium der Ofnethöhle (Ries), von Herrn Oberkriegsrat Wunderlich, Stuttgart; Unterkiefer vom Mammuth aus dem Diluvium von Stuttgart nebst Knochen von diluvialen Säugetieren, von Herrn Hofwerkmeister Nagel, Stuttgart; Stosszahn vom Mammuth aus dem Diluvium von Cannstatt, vom Immobiliengeschäft, Stuttgart; Stosszahn vom Mammuth aus dem Diluvium von Ludwigsburg, von Herrn Hofwerkmeister Hauser, Ludwigsburg;

vollständiger Schädel mit Stosszähnen vom Mammuth aus dem Diluvium von Münster bei Cannstatt,  
von den Herren A. Höfer und Verwalter Höschle, Stuttgart.

## D. Die Vereinsbibliothek.

(Bibliothekar: Kustos J. Eichler.)

Zuwachs vom 1. Januar bis 31. Dezember 1900.

### a. Durch Geschenk und Kauf:

Durch Schenkung von Büchern etc. haben sich folgende Mitglieder und Freunde des Vereins um denselben verdient gemacht:

Elben, Dr. K., Redakteur, Stuttgart.  
Finckh, Dr. L., Assistent, Erlangen.  
Fraas, Prof. Dr. E., Konservator, Stuttgart.  
Governor of Bengal.  
v. Hänel, Baudirektor a. D., Stuttgart.  
Hofmann, P., Professorswitwe, Stuttgart.  
Kirchner, Dr. O., Professor, Hohenheim.  
Klunzinger, Dr. C. B., Professor, Stuttgart.  
v. Linden, Gräfin Dr. M., Assistent, Bonn.  
Lutz, Dr. K. G., Schullehrer, Stuttgart.  
Rudolph, Dr. E., Professor, Strassburg i. E.  
v. Scheler, Graf S., Generallieutenant, Stuttgart.  
Schmidt, Dr. A., Professor, Stuttgart.  
Schütze, Dr. E., Assistent, Stuttgart.  
Steudel, Dr. W., Sanitätsrat, Stuttgart.  
Vosseler, Prof. Dr. J., Assistent, Stuttgart.  
Wundt, G., Baurat, Stuttgart.  
Zwiesele, Dr. H., gewerbl. Wanderlehrer, Stuttgart.

### I. Zeitschriften, Gesellschaftsschriften etc.

„Aus der Heimat.“ Organ des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde. Herausgegeben von Dr. K. G. Lutz. 13. Jahrg. 1900. (Lutz.)  
Oberrheinischer geologischer Verein. Bericht über die 33. Versammlung zu Donaueschingen 1900 (O. g. Verein.)  
Der Zoologische Garten. Jahrg. 41 (1900).  
Eine Anzahl älterer Jahrgänge dieser Jahreshefte (Elben, v. Hänel, Hofmann, v. Scheler).

### III. Zoologie, Anatomie.

Klunzinger, Prof. Dr. C. B., Über Zwergrassen bei Fischen und bei Felchen insbesondere (Sep.-Abdr. aus diesen Jahresh. Jahrg. 1900). (Klunzinger.)  
v. Linden, Gräfin, Dr. Maria, Die ontogenetische Entwicklung der Zeichnung unserer einheimischen Molche. (Sep.-Abdr. Biol. Centralbl. Bd. XX, 1900.) (v. Linden.)

### III a. Entomologie.

- Reuter, O. M., 1. Heteroptera palaearctica nova et minus cognita.  
— 2. Hemiptera Gymnocerata in Algeria meridionalis a cl. D. D.  
Dr. H. Kraus et Dr. J. Vosseler collecta. (Sep.-Abdr. aus Finska  
Vet.-Soc. Öfversigt. Bd. XLII.) (Vosseler.)

### IV. Botanik.

- Bluff und Fingerhuth, Compendium florae germanicae. Vol. I—IV.  
Nürnberg 1825—1833. (Finckh.)
- v. Gärtner, C. F., Methode der künstlichen Bastardbefruchtung der  
Gewächse. Stuttgart 1849. 8°. (Steudel.)
- Hückel, A., Zur Kenntnis der Biologie des *Mucor corymbifer*. Jena  
1885. 8°. (Steudel.)
- Kirchner, O. und Eichler, J., Exkursionsflora für Württemberg  
und Hohenzollern. Stuttgart 1900. 8°. (Kirchner und Eichler.)
- Müller, Otto, Die Ortsbewegung der Bacillariaceen. III (1896),  
V (1897). Berlin. 8°. (Sep.-Abdr. Ber. d. Deutschen bot. Ges.)  
(Wundt.)
- Bacillariaceen aus den Natronthälern von El Kab (Ober-Ägypten).  
Dresden. 8°. (Sep.-Abdr. Hedwigia 1899.) (Wundt.)
- Kammern und Poren in der Zellwand der Bacillariaceen. I (1899),  
II (1900). Berlin. 8°. (Sep.-Abdr. Ber. d. Deutschen bot. Ges.)  
(Wundt.)

### V. Mineralogie, Geologie, Palaeontologie.

- Credner, H., Die seismischen Erscheinungen im Königreiche Sachsen  
während der Jahre 1898 und 1899 bis zum Mai 1900. Leipzig.  
8°. (Sep.-Abdr. Ber. d. math.-phys. Cl. d. k. Sächs. Ges. d. Wiss.  
zu Leipzig, Sitzung vom 7. Mai 1900.) (Fraas.)
- Mojsisovics, E. v., Mitteilungen der Erdbebenkommission der Kais.  
Akademie der Wissenschaften in Wien. X. Wien 1899. 8°. (Sep.-  
Abdr.) (Fraas.)
- Rudolph, Prof. Dr. E., Die Fortschritte der Geophysik. (Sep.-Abdr.  
Geograph. Jahrb. herausg. von Gerland. Bd. XXIII.) (Rudolph.)
- Schütze, Dr. E., Tektonische Störungen der triadischen Schichten  
bei Eckartsberga, Salza und Camburg. Berlin 1899. 8°. (Sep.-  
Abdr. Jahrb. d. k. preuss. geol. Landesanstalt u. Bergakademie.)  
(Schütze.)
- Glacialerscheinungen bei Gross-Wanzleben, unweit Magdeburg. Stuttgart 1900. 8°. (Sep.-Abdr. Centralbl. f. Min., Geol. und Pal.)  
(Schütze.)
- Die Entwicklung der geologischen Forschung im Magdeburg-Halber-  
städtischen. Magdeburg 1900. 8°. (Sep.-Abdr. Jahresber. d.  
naturw. Vereins zu Magdeburg.) (Schütze.)
- Wiegers, Dr. F., Bericht über die am 14. II. und am 3. VII. 1899 in  
Baden beobachteten Erdbeben. Karlsruhe 1900. 8°. (Sep.-Abdr.  
XIII. Bd. der Verh. d. naturw. Vereins in Karlsruhe.) (Fraas.)

Zwiese, Dr. H., Ein neuer Lias-Delta-Aufschluss. o. J. (Mitt. d. naturw. Vereins in Reutlingen.) (Zwiese.)

### IX. Schriften verschiedenen Inhalts.

- Klunzinger, C. B., Theodor Eimer. Stuttgart 1899. 8°. (Sep. aus diesen Jahresheften.) (Klunzinger.)
- Mainwaring-Grünwedel, Dictionary of the Lepcha-Language [compiled by the late G. B. Mainwaring revised and completed by Albert Grünwedel, Berlin]. Berlin 1898. 8°. (The Governor of Bengal.)
- v. Zeller, H. und Schmidt, A., Die Brandfälle und ihre Ursachen in Württemberg. Stuttgart 1900. gr. 8°. (Sep.-Abdr. Württ. Jahrb. f. Statistik und Landeskunde.) (Schmidt.)

#### b. Durch Austausch unserer Jahreshefte<sup>1</sup>:

- American association for the advancement of science: Proceedings of the 48 meeting held at Columbus, Ohio, 1899.
- American geographical society: Bulletins Vol. XXXII, 1900.
- Amiens. Société Linnéenne du nord de la France: Bulletins tome XIII No. 293—302, tome XIV No. 303—322.
- Amsterdam. K. Akademie van wetenschappen: Jaarboek voor 1899. — Verhandelingen (Natuurkunde) 1. sectie: deel VII. No. 1—5; 2. sectie: deel VII. No. 1—3. — Verslagen van de gewone Vergaderingen deel VIII. 1899—1900.
- Augsburg. Naturwiss. Ver. für Schwaben und Neuburg: Ber. 34 (1899).
- Badischer botanischer Verein (Freiburg): Mitteilungen No. 160—168.
- Baltimore. Johns Hopkins University: University circulars No. 142—147. — Memoirs of the biological laboratory vol. IV, 4.
- Bamberg. Naturforschender Verein: Berichte Bd. 17 (1899).
- Basel. Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen Bd. XII, 2—3 und Anhang.
- Bayerische botanische Ges. zur Erforschung der heimischen Flora (München): Berichte Bd. VII, 1—2 (1900).
- Bayerisches K. Oberbergamt (München): Geognostische Jahreshefte Bd. 11, 1898 und 12, 1899.
- Belgique. Académie R. des sciences etc. (Brüssel). — Société entomologique (Brüssel): Annales T. XLIII (1899). — Mémoires T. VII (1900).
- Société géologique (Lüttich): Annales T. XVII, 1—3; XXVI, 4.
- Société R. malacologique (Brüssel): Annales T. XXXI, 1896; T. XXXIII 1898; T. XXXIV. Bull. fasc. 7—8.
- Bengal. Asiatic society of Bengal (Calcutta): Journal n. s. Voll. LXV, 1—3 (1896); LXVI, 1—2 (1897); LXVII, 1—3 (1898). — Proceedings Jge. 1896, 1897, 1898. — Grierson, G. A.: The

<sup>1</sup> Von den Gesellschaften, hinter deren Namen sich keine Angaben finden, sind dem Verein während des Jahres 1900 keine Tauschschriften zugegangen.

- kaçmiracabdāmrta, a kāçmīrī grāmar, by Içvara-kaula. Part I, Calcutta 1897.
- Bergen's Museum: Aarbog for 1899 Heft 2 u. 1900, Heft 1. — Aarsberetning for 1899. — Sars, G. O.: an account of the Crustacea of Norway. Vol. III, 1—8.
- Berlin. K. Akademie der Wissenschaften: Sitzungsberichte 1899, No. 39—53 und 1900, No. 1—53.
- Entomologischer Verein: Berliner entomolog. Zeitschr. Bd. XLIV Heft 3 und 4; Bd. XLV Heft 1—4.
- K. geolog. Landesanstalt und Bergakademie: Jahrbücher 1896, 1897, 1898.
- Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsber. 1899.
- Bern. Naturforschende Gesellschaft.
- Bodensee. Verein für Geschichte des B. u. seiner Umgebung (Lindau): Schriften H. 28 (1899) und H. 29 (1900).
- Bologna. R. Accad. d. scienze dell' Istituto di Bologna: Memorie ser. 5. Tomo VII, 1—4 (1898/9). — Rendiconti n. s. Voll. II (1897/8) u. III (1898/9).
- Bonn. Naturhistorischer Verein d. preuss. Rheinlände etc.: Verhandlungen Jahrg. 56 H. 2.
- Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Sitzungsberichte Jahrg. 1899 H. 2.
- Bordeaux. Soc. des sciences physiques et naturelles: Mémoires 5. Sér. T. III, 2 und V, 1. — Observations pluviométriques 1898/99. — Procès verbaux des séances 1898/99.
- Boston. American Academy of arts and sciences: Proceedings Vol. XXXV, 4—27; Vol. XXXVI, 1—8.
- Society of natural history: Proceedings Vol. XXIX, No. 1—8.
- Brandenburg. Botanischer Verein für die Provinz B. (Berlin): Verhandlungen Jahrg. 41 für 1899.
- Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft: Jahresberichte No. 8 für 1891/93 und No. 11 für 1897/9.
- Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Brünn. Naturforschender Verein: Verhandlungen Bd. XXXVII, 1898. — Ber. d. meteorolog. Komm. Bd. XVII, 1897.
- Buenos Aires. Museo nacional: Comunicaciones Vol. I, 5—7.
- Buffalo society of natural sciences: Bull. Vol. VI, 2—4.
- California. Academy of sciences (San Francisco).
- Cambridge. Museum of comparative zoology at Harvard College: Bulletins Vol. XXXV, 7—8; Vol. XXXVI, 1—6; XXXVII, 1—2. — Memoirs Vol. XXIII, 2; Vol. XXIV (Text u. Atlas).
- Canada. The Canadian Institute (Toronto): Transactions No. 11 u. 12 (Vol. VI, 1—2). — Proceedings, New series, Vol. II, 3.
- Geological and natural history survey (Ottawa): Annual report X, 1897. Maps No. 560, 589, 599, 606, 652, 653, 654. — Contrib. to Canadian palaeontology Vol. IV, 1. — McConnell, Preliminary report on the Klondike Goldfields. Ottawa 1900.
- Geological survey (Ottawa).

- Canada. Royal Society (Ottawa): Proc. and Trans. for 1899 (2 ser. Vol. V).
- Cape of good hope. Geological commission.
- Cassel. Verein für Naturkunde: Berichte XLIV für 1898/99 und XLV für 1899/1900.
- Catania. Accademia Gioenia disc. nat.: Atti, ser. 4a Vol. 12 (Anno 76, 1899). — Bulletino, nuova ser. fasc. 60—63.
- Cherbourg. Société nationale des sc. nat. et math.
- Chicago. Field Columbian Museum: Publications No. 40—44, 46—50.
- Christiania. K. Universität: Norske Nordhavs Expedition, Vol. XXV Zoologie (Thalamophora); Vol. XXVI Zoologie (Hydriida); Vol. XXVII Zoologie (Polypozoa).
- Cincinnati. Soc. of natural history: Journals Vol. XIX, 5—6.
- Colmar. Naturhistorische Gesellschaft.
- Cordoba. Academia nacional de ciencias.
- Costa Rica. Museo nacional.
- Danzig. Naturforschende Gesellschaft: Schriften, N. F. Bd. X, 1.
- Darmstadt. Grossh. Hess. Geolog. Landesanstalt.
- Verein für Erdkunde etc.: Notizblatt 4 F. H. 20.
- Davenport (Iowa). Acad. of nat. sciences.
- Deutsche geologische Gesellschaft (Berlin): Zeitschrift Bd. LI, 2—4; LII, 1—3.
- Dijon. Acad. des sciences etc.
- Donaueschingen. Verein für Gesch. und Naturgesch. der Baar: Schriften Heft X, 1900.
- Dorpat. Naturforscher-Gesellschaft b. d. Universität: Sitzungsber. Bd. XII, 2.
- Dresden. Naturwissenschaftliche Gesellschaft Isis: Sitzungsber. und Abhandl. Jahrg. 1899.
- Dublin. Royal Dublin Society.
- Dürkheim s. Rheinpfalz.
- Edinburgh. Geological society.
- R. physical society: Proceedings Vol. XIV, 2.
- Royal Society: Transactions Vol. XXXIX, 2—4. — Proceedings Vol. XXII, 1897/99.
- Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Erlangen. Physikalisch-medizinische Societät: Sitzungsber. H. 31. 1899.
- France. Société géologique (Paris): Bull. 3 ser. Vol. XXVIII feuilles 1—16, 34—49. — Spelunca (Bull. de la soc. de spéléologie) Tome V (17—20) und VI (21—22).
- Société zoologique (Paris): Bulletins Tome XXIV, 1899.
- Frankfurt a. M. Senckenbergische naturforschende Gesellschaft: Bericht von 1900.
- Freiburg i. Br. Naturforschende Gesellschaft: Berichte Bd. XI, 2.
- Genève. Conservatoire et Jardin Botanique (Herbier Delessert): Annuaire 4ème année, 1900.
- Soc. de physique et d'hist. naturelle.
- Genova. Museo civico di storia nat.

- Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
- Glasgow. Natural history society.
- Görlitz. Naturforschende Gesellschaft.
- Graubünden. Naturforschende Gesellschaft (Chur): Jahresbericht N. F. Bd. XLIII, 1899/1900.
- Greifswald. Naturw. Verein von Neu-Vorpommern und Rügen: Mitteilungen, 31. Jahrg. 1899.
- Halifax. Nova Scotian Institute of Science: Proc. and Trans., 2 ser. Vol. III (old series Vol. X, 1).
- Halle. Naturforschende Gesellschaft.
- Verein für Erdkunde: Mitteilungen Jahrg. 1900.
- Kais. Leopoldinisch-Carolinische Akademie d. Naturforscher: Leopoldina Bd. XXXVI (1900).
- Naturw. Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für Naturwissenschaften Bd. 72; Bd. 73 Heft 1—2.
- Hamburg. Naturw. Verein: Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften Bd. XVI, 1. — Verhandlungen 3. Folge, Bd. VII.
- Verein für naturw. Unterhaltung: Verhandlungen Bd. X.
- Wissenschaftliche Anstalten: Jahrbuch Jahrg. XVI, 1898; Beihefte 1—4.
- Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.
- Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
- Harlem. Fondation de P. Teyler van der Hulst: Archives du Musée Teyler, Sér. 2. Vol. VI, 5; Sér. 2. Vol. VII, 1—2.
- Société hollandaise des sciences: Archives néerlandaises des sciences exactes et naturelles, Sér. 2. Tome III, 3—5; Sér. 2. Tome IV, 1.
- Heidelberg. Naturhist.-medizin. Verein: Verhandl. N. F. Bd. VI, 3.
- Helsingfors. Societas pro fauna et flora Fennica: Acta Voll. XV und XVII.
- Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften: Verhandlungen und Mitteilungen Bd. 49 Jahrg. 1899.
- Hohenheim. Kgl. Württ. landwirtschaftliche Akademie: Programm zur 82. Jahresfeier 1900.
- Innsbruck. Naturw.-medizin. Ver.: Berichte Bd. XXV Jahrg. 1899/1900.
- Italia. R. comitato geologico (Roma): Bollettino, anno XXX, 3—4; anno XXXI (4. Ser. No. I), 1—2.
- Società entomologica (Firenze): Bollettino, anno XXXI (1899) und XXXII (1900).
- Jurjew s. Dorpat.
- Kansas. The Kansas University (Lawrence): Quarterly Vol. VIII, 1—3; Vol. IX, 1—2.
- Karlsruhe. Naturwissenschaftlicher Verein: Verhandlungen Bd. 12 und 13.
- Kiel-Helgoland. Kommission zur wissenschaftl. Untersuchung der deutschen Meere: Wissenschaftl. Meeresuntersuchungen, N. F., Bd. III, Abteilung Hélgoaland Heft 2; Bd IV, Abteilung Helgoland Heft I; Bd. V, Abteilung Kiel Heft I.

- Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft: Schriften Jahrgang 40, 1899.
- Landshut. Botanischer Verein.
- Lausanne. Société Vaudoise des sciences naturelles: Bulletins, 4 sér. Vol. XXXV No. 133—134; Vol. XXXVI No. 135—137.
- Leiden. Nederlandsche Dierkundige Vereeniging: Tijdschrift ser. 2 Deel VI, 3—4.
- Leipzig. Naturforschende Gesellschaft.
- Liège. Société royale des sciences: Mémoires, 3 sér. Vol. II (1900).
- Linz. Museum Francisco-Carolinum: Bericht 58. — Beiträge zur Landeskunde Lfg. 52. — 2. Nachtrag zum Bibliothekskatalog des Museums.
- Verein für Naturkunde in Österreich ob Enns: Jahresbericht No. 29.
- London. Geological Society: Quarterly Journal Vol. LVI. — Geological Literature added to the G. S. library during 1899.
- Linnean Society: Journal, a) Botany Vol. XXVI, No. 178; Vol. XXXIV No. 240—241; b) Zoology Vol. XXVII No. 177—178; Vol. XXVIII No. 179—180. — Proceedings Jahrg. 1899/1900.
- Zoological Society: Proceedings for 1899 No. 4; 1900 No. 1—3. — Transactions Vol. XV, 4.
- Lund. Universitas: Acta Vol. XXXV, 2. 1899.
- Luxemburg. Institut R. grand-ducal.
- Botanischer Verein des Grossherzogtums Luxemburg.
- Verein Luxemburger Naturfreunde „Fauna“: Fauna Jahrg. VIII, 1898; Jahrg. IX, 1899.
- Lyon. Académie des sciences, belles lettres et arts.
- Muséum d'histoire naturelle.
- Société d'agriculture, sciences et industrie: Annales 7 sér. Tome VI. 1898.
- Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresberichte und Abhandlungen, Jahrg. 1898—1900.
- Mannheim. Verein für Naturkunde.
- Marburg. Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften: Sitzungsberichte Jahrg. 1898.
- Marseille. Faculté des sciences: Annales Tome X (1900).
- Mecklenburg. Verein der Freunde der Naturgeschichte (Rostock): Archiv 52. Jahrg. 1898 Teil II; 53. Jahrg. 1899; 54. Jahrg. 1900 Teil I.
- Metz. Société d'histoire naturelle.
- Mexico. Sociedad Mexicana de historia natural: La Naturaleza ser. 2, Vol. III, 3—4.
- Milano. R. istituto Lombardo di scienze e lettere: Rendiconti, ser. 2a Vol. XXXII.
- Missouri. Botanical garden (St. Louis): 11<sup>th</sup> annual report 1900.
- Montevideo. Museo nacional: Anales fasc. XII—XVI.
- Moskau. Société impériale des naturalistes: Bulletins 1899, 2—4.
- Napoli. R. Accad. delle scienze fisiche e mat.: Rendiconti Ser. 3 Vol. VI.

- Neapel. Zoologische Station: Mitteilungen Bd. XIV, 1—2.
- Nassauischer Verein für Naturkunde (Wiesbaden): Jahrbücher Jahrgang 53.
- Nederlandsch Indië. Natuurkundige Vereeniging i. N. I. (Batavia): Natuurkundige Tijdschrift deel LIX. (10 Ser. Deel III).
- Neuchâtel. Société des sciences naturelles: Tomes XXVI. — Tables des matières 1832—1897.
- New Haven. Connecticut academy of arts and sciences.
- New South Wales. Linnean Society of N. S. W. (Sydney): Proceedings Jahrg. 1899 Vol. XXIV, 3—4; Jahrg. 1900 Vol. XXV, 1—2.
- R. Society: Journals and Proceedings Vol. XXXIII, 1899.
- New York Academy of sciences: Annals Vol. XII, 1—3. — Memoirs Vol. II, 1.
- State museum.
- New Zealand. Colonial Museum and laboratory of the survey.
- New Zealand Institute (Wellington): Transactions and Proceedings Voll. XXXI, 1898 und XXXII, 1899.
- Normandie. Société Linnéenne (Caen): Bull. 5 ser. Vol. II, 1898.
- Société géologique (Havre): Bull. Vol. XVIII, 1896—1897.
- Nürnberg. Naturhist. Gesellschaft: Jber. u. Abh. Bd. XIII, 1899.
- Offenbach. Verein für Naturkunde.
- Padova. Società Veneto-Trentina di scienze naturali: Atti ser. 2 Vol. IV, 1 (1899).
- Passau. Naturhistorischer Verein.
- Philadelphia. Academy of natural sciences: Proceedings Jahrg. 1899 No. 2—3; 1900 No. 1.
- American philosophical society: Proceedings No. 160—162. — Transactions n. ser. Vol. XX, 1.
- Wagner Free Institute.
- Pisa. Società Toscana di scienze naturali: Memorie Vol. XVII (1900). — Processi verbali Vol. XII pag. 1—60, 75—138.
- Portugal. Direction des travaux géologiques du Portugal (Lisboa).
- Posen. Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen: Zeitschr. der botan. Abt. (herausg. v. Prof. Dr. Pfuhl) Jahrg. VI, 1—3 und VII, 1—2.
- Prag. Deutscher naturwissenschaftlich-medizinischer Verein für Böhmen „Lotos“: Sitzungsberichte Jahrg. 1899 (N. F. Bd. XIX).
- Lese- und Redehalle der Deutschen Studenten in Prag: Bericht über das Jahr 1899.
- Pressburg. Verein für Natur- und Heilkunde.
- Regensburg. Kgl. botanische Gesellschaft.
- Naturwissenschaftlicher Verein.
- Rheinpfalz. Naturw. Verein „Pollichia“ (Dürkheim): Mitteilungen No. 12 (LVI. Jahrg. 1898). — Festschrift zur 60jährigen Stiftungsfeier der Pollichia, 1900.
- Riga. Naturforscher-Verein: Correspondenzblatt Jahrg. XLII u. XLIII. — Arbeiten. N. F. Heft 8 u. 9.

- Württemberg. K. statistisches Landesamt (Stuttgart): Württ. Jahrbücher für Statistik und Landeskunde Jahrg. 1899. Teil I u. II. und Ergänzungsband I Heft 1—3. — Beschreibung des OA. Rottenburg. 2 Bde. (1899/1900). — Deutsches meteorologisches Jahrbuch, Abt. Württemberg, Jg. 1898.
- Württembergischer Schwarzwaldverein (Stuttgart): „Aus dem Schwarzwald“ Jahrg. VIII (1900).
- Würzburg. Physikalisch-medizinische Gesellschaft: Sitzungsberichte Jahrg. 1899. — Verhandlungen Bd. XXXIII (1899).
- Zürich. Naturforschende Gesellschaft: Vierteljahresschrift Jahrg. 44 Heft 3—4; Jahrg. 45 Heft 1—2. — Neujahrsblatt No. 102 auf das Jahr 1900.
- Zwickau. Verein für Naturkunde.

Ferner gingen dem Verein folgende Gesellschaftsschriften zu:

- Badischer zoologischer Verein (Karlsruhe): Mitteilungen No. 1—7 (1899—1900).
- Buenos Aires. Deutsch-akademische Vereinigung. Veröffentlichungen Bd. I, 3.
- Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft: 14. Bericht für 1. Jan. 1896 bis 21. Okt. 1899.
- Chicago. John Crerar library: Annual report for 1899.
- Krefeld. Verein für Naturkunde: Jber. für 1899—1900.
- Maryland. Geological survey (Baltimore): Reports Vol. III. — Weather service (Baltimore): Reports Vol. I (1899).
- Mexico. Istituto geologico: Boletin No. 12 u. 13 (1899).
- Rock Island (Ill.). Augustana College and Theological seminary: Publications No. 2.
- Tufts College (Mass.). The college studies No. 6.
- Ungarn. Rovartani Lapok (= Ungarische entomologische Zeitschrift mit deutscher Revue). Budapest. 8°. Bd. VI 1899, Heft 1—3, 5—10; Bd. VII, Jahrg. 1900, Heft 1—10.

Der

### Rechnungs-Abschluss

für das Vereinsjahr 1. Juli 1899/1900 stellt sich folgendermassen:

#### Einnahmen:

Kassenstand am 1. Juli 1899	278	M.	99	Pf.
Zinsen aus den Kapitalien	636	„	94	„
Mitgliederbeiträge	4369	„	—	„
Verkaufte frühere Jahrgänge der Jahreshefte	9	„	—	„
Im Buchhandel verkauftes Jahressch. . . . .	40	„	—	„
Für gelieferte Separatabzüge . . . . .	196	„	50	„
Überschuss vom Fraas-Denkmalfonds . . . . .	108	„	70	„
	5639	M.	13	Pf.

A u s g a b e n :

Vermehrung der Bibliothek . . . . .	4	M.	06	Pf.
Buchdrucker- und Buchbinderkosten . . . . .	3691	„	89	„
Porti, Schreibmaterialien, Expedition der Jahreshefte	478	„	78	„
Gehalte, Vorträge, Saalmiete, Inserate . . . . .	635	„	55	„
Pflanzengeographische Kommission . . . . .	71	„	28	„
Zweigvereine . . . . .	79	„	71	„
Steuer, Bankierkosten . . . . .	47	„	11	„
	5008	M.	38	Pf.
Einnahmen . . . . .	5639	M.	13	Pf.
Ausgaben . . . . .	5008	„	38	„
Kassenstand am 1. Juli 1900	630	M.	75	Pf.

V e r m ö g e n s b e r e c h n u n g .

Kapitalien nach Nennwert . . . . .	17 600	M.	—	Pf.
Kassenbestand . . . . .	630	„	75	„
	18 230	M.	75	Pf.
Das Vermögen betrug am 1. Juli 1899 . . . . .	17 878	„	99	„
somit Zunahme gegen das letzte Jahr . . . . .	351	M.	76	Pf.

Im Vereinsjahre 1898/99 betrug die Mitgliederzahl . . . . . 798

Bis zum 1. Januar 1901 traten dem Verein folgende 78 Mitglieder bei:

Franck, Karl, Pharmazeut, Stuttgart.  
Gmelin, H. G., Dr., Landrichter, Stuttgart.  
Hoser, Hermann, Buchhändler, Stuttgart.  
Probst, Revieramtsassistent, Tannenfels.  
Hamlyn-Harris, R., London.  
Commerell, C., Kaufmann, Höfen a. d. Enz.  
Fauser, A., Dr. med., Oberarzt, Stuttgart.  
Bauer, L., Dr. med., Arzt, Stuttgart (Ostheim).  
Mayer, R., Dr. med., Arzt, Stuttgart.  
Mann, G., Dr. med., Arzt, Stuttgart.  
Spemann, Dr. Privatdocent, Würzburg.  
Hassert, K. Dr., Universitätsprofessor, Tübingen.  
Erhardt, C. T., Kaufmann, Stuttgart.  
Zaiser, H., Dr. med., Arzt, Stuttgart.  
Gastpar, A., Dr. med., Arzt, Stuttgart.  
Feucht, O., Stud. forest., Tübingen.  
Müller, E., Apotheker, Gmünd.  
Reinhardt, R., Tierarzt, Stuttgart.  
Wittlinger, Lehrer, Holzheim.

- Geol. Institut des Museums für Naturkunde in Berlin.  
Rathgeb, Apotheker, Gmünd.  
Faber, Kommerzienrat, Gmünd.  
Schott, R., Dr. med., Arzt, Schorndorf.  
Kommerell, Dr. Professor, Gmünd.  
Huttelmaier, G., Kaufmann, Gmünd.  
Schneiderhan, J., Seminaroberlehrer, Gmünd.  
Schuhmacher, H., Professor, Gmünd.  
Müller, Professoratskandidat, Gmünd.  
Schmidt, H., Stadtrat, Gmünd.  
Gutowski, A., Zahnarzt, Gmünd.  
Hugger, Dr. med., Arzt, Gmünd.  
Huss, Dr. med., Arzt, Gmünd.  
Langes, Dr. med., Arzt, Gmünd.  
Oechsle, Dr. med., Arzt, Gmünd.  
Neidert, Dr. med., Stabsarzt, Gmünd.  
Pfeilsticker, Dr. med., Oberamtsarzt, Gmünd.  
Weiss, Dr. med., Oberamtswundarzt, Gmünd.  
Wörner, Dr. med., Hospitalarzt, Gmünd.  
Kurrer, Dr. med., Arzt, Lorch.  
Keller, F., Dr. med., Arzt, Heubach.  
Wagner, Dr. med., Arzt, Heubach.  
Ehemann, Rektor, Ravensburg.  
Dimler, Fr., Staatsanwalt, Ravensburg.  
Schnopp, B., Rechtsanwalt, Biberach.  
Güntner, Fr., Dr. med., Assistenzarzt, Schussenried.  
Hausner, Rud., Apotheker, Schussenried.  
Grözinger, Eugen, Professoratskandidat, Stuttgart.  
Strebel, Direktor, Hohenheim.  
Perrot, Dr., Apotheker, Biberach.  
Gugenhan, Max, Bauinspektor, Stuttgart.  
Schütze, E., Dr., Assistent, Stuttgart.  
Sieglin, E., Fabrikant, Stuttgart.  
Speidel, Landrichter, Rottweil.  
Schweizer, Dr., Oberreallehrer, Gmünd.  
Dietlen, H., Heidenheim.  
Rescher, Ad., Privatier, Stuttgart.  
Steckel, Fabrikant, Ravensburg.  
Hofmann, Fr., Oberförster, Reichenbach b. Freudenstadt.  
Häussler, Forstamtsassistent, Weingarten.  
Kurzer, Oberförster, Zwiefalten.  
Kirn, Otto, Hilfslehrer, Stuttgart.  
Letsche, E., Stud. chem., Tübingen.  
Griesinger, Theodor, Schulamtsverweser, Freudenstadt.  
Büttner, Dr. med., Oberamtswundarzt, Freudenstadt.  
Möhler, Stadtschultheiss, Gmünd.  
Seible, Major, Gmünd.

Übertrag . . . 66

Bonhöfer, Professor Dr., Bibliothekar, Stuttgart.

Kneile, Max, Oberreallehrer, Lorch.

Beuerlen, Karl, Oberreallehrer, Aalen.

Friess, G., Lehrer, Stuttgart.

Sapper, C., Dr., Heidenheim.

v. Adelung, Olga, Stuttgart.

Wulz, P., Dr., Heidenheim.

Bergeat, A., Professor Dr., Clausthal.

Sauer, Dr., Professor, Stuttgart.

Lehrerverein für Naturkunde, Esslingen.

Keppler, Ernst, Gymnasist, Stuttgart (als Hospitant).

Zetkin, Maxim., Gymnasist, Stuttgart (als Hospitant).

78

Übertrag 876

Hiervon ab die 36 ausgetretenen und gestorbenen Mitglieder:

Bilharz, Sanitätsrat, Sigmaringen.

Bendel, Pfarrer, Ebersbach.

Ehmann, W., Kameralverwalter, Urach.

Lutz, Dr., Rossarzt, Cannstatt.

Hauser, Bergrat a. D., Cannstatt.

Mast, Friedr., Fabrikant, Schramberg.

Dorn, Rud., Lieutenant, Horb. †

Stotz, Paul, Fabrikant, Stuttgart. †

Baudach, Fr., Dr. med., Schömberg. †

Blaich, Major z. D., Tübingen.

Ewert, R., Dr. chem., Greifswalde.

Wetzel, Professor, Nagold.

Stähle, Karl, Gemeinderat, Stuttgart.

Knorr, Karl, Kommerzienrat, Heilbronn.

v. Hufnagel, Präsident a. D., Stuttgart. †

Ehrle, Dr., Medizinalrat, Leutkirch. †

Hescheler, Baurat, Ravensburg. †

Ubel, Schulinspektor, Aulendorf.

Leuze, Alfred, Professor Dr., Stuttgart. †

v. Alberti, General d. Infanterie, Stuttgart.

Trips, Dr., Oberamtstierarzt, Plieningen. †

Müller, H., Dr., Oberstabsarzt a. D., Stuttgart. †

Binder, Heinr., Kommerzienrat, Stuttgart. †

Tritschler, Forstverwalter, Biberach.

Mayer, Rektor, Cannstatt.

Kirsch, Dr. med., Stuttgart.

Irion, Dr. med., Nagold.

Kachel, Apotheker, Reutlingen. †

v. Fischbach, Forstdirektor, Stuttgart. †

Elben, Dr. jur., Redakteur, Stuttgart. †

Prestele, Rektor, Sigmaringen. †  
v. Adelung, Nik., Dr., St. Petersburg.  
Böcklen, Rektor, Reutlingen. †  
Wolf, Oberamtswegmeister, Öhringen. †  
Rapp, Max, Rektor, Biberach. †  
v. Degenfeld-Schomburg, Graf, Lieutenant, Stuttgart.

36

840

Mitgliederbestand am 1. Januar 1901 . . . . . 840 Mitglieder,  
" während des Vereinsjahres 1898/99 798 "

Es verbleibt eine Zunahme von . . . . . 42 Mitglieder.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Bericht über die fünfundfünfzigste Generalversammlung am 24. Juni 1900 in Gmünd. VII-XLII](#)